

2019 | 20

GESCHÄFTSBERICHT



GESCHÄFTSBERICHT 2019/20

Ende Januar, nach Ablauf des ersten halben Geschäftsjahres, standen noch alle Ampeln auf Grün. Die Geschäftsleitung vermeldete dem Stiftungsrat, dass der CAMPUS SURSEE mit sämtlichen Vorgaben auf Zielkurs ist. Dann kam am 16. März 2020 der Lockdown und auf einen Schlag stand der CAMPUS SURSEE still.

Das Bildungszentrum Bau hielt sich mit Fernunterricht über Wasser. Die Ausbildungen für Vorarbeiter, Poliere und Bauführer konnten dank den Lernplattformen «Konvink» und «Moodle» weitergeführt werden. Bereits im Juni aber konnten wir den Präsenzunterricht glücklicherweise wiederaufnehmen.

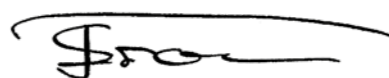
Trotzdem hat COVID-19 deutliche Spuren hinterlassen. Erstmals seit Jahren erlebten wir einen Rückgang der Logiernächte von 122'600 auf 98'200 und die Hauptmahlzeiten reduzierten sich von 411'000 auf 325'000. Auch im Bildungszentrum wurden statt der budgetierten 63'500 Ausbildungstage lediglich 57'200 erreicht. Das alles führt zu einem Rückgang des Konzernumsatzes von CHF 42,57 Mio. auf CHF 36,39 Mio. und unweigerlich zu einem erstmals negativen Geschäftsergebnis. Dank den hervorragenden vergangenen Ergebnissen kann dieser Zustand aber aus eigenen Mitteln finanziert werden. Die nachhaltige Entwicklung der letzten Jahre hat sich einmal mehr bewährt.

Eine zweite Belastungsprobe betraf das Management. Daniel Suter verliess den CAMPUS SURSEE per Ende Geschäftsjahr, da er sich frühzeitig pensionieren liess. Der vom Stiftungsrat gewählte neue Direktor trat seine Stelle im Frühling aus persönlichen Gründen nicht an.

Dank der offenen und transparenten Führungskultur, eingespielten Stellvertretungen und grossem Einsatz aller Beteiligten manövriert die Campus-Leitung den «Tanker» aber durch den Corona-Sturm – mit Mut, Können und Entschlossenheit. Dies ist vonnöten, wird doch die neue Direktorin, Andrea Ming, die Leitung des CAMPUS SURSEE erst am 1. März 2021 übernehmen.

Zurück zu positiven Nachrichten: Die neue Sportarena hat ihr erstes Betriebsjahr erfolgreich abgeschlossen. Die Prozesse sind inzwischen eingespielt, Kinderkrankheiten eliminiert und die Besucherfrequenzen laufend am Steigen. Gerade in Corona-Zeiten hat sich gezeigt, welche Vorteile eine derartige Anlage für den schweizerischen (Spitzen-)Sport hat, können die Athleten doch praktisch «vor der Haustüre» trainieren. Kurz vor Ende des Geschäftsjahres fiel zudem der Startschuss für den Bau eines neuen Multifunktionspavillons. Dessen Pforten werden wir schon im Frühjahr 2022, zum 50. Geburtstag des CAMPUS SURSEE, für weitere Grossanlässe und Ausstellungen öffnen.

Die Rechnungslegung des CAMPUS SURSEE erfolgt in Übereinstimmung mit dem gesamten Regelwerk der Fachempfehlungen Swiss GAAP FER und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).



Thomas Stocker
Stv. Direktor CAMPUS SURSEE

«Wer eine gute Unternehmens- und Führungskultur etabliert hat, ist auch für solche Krisen gewappnet.»

Thomas Stocker, stellvertretender Direktor und Geschäftsführer Bildungszentrum Bau AG

«Dank der stark erhöhten Stromproduktion aus unseren Photovoltaik-Anlagen und der Optimierung in der Wärmeproduktion haben wir die Zielwerte auf dem «Absenkpfad» unterschritten.»

Pascal Ziegler, Bereichsleiter Infrastruktur



«Corona hat uns mit voller Wucht getroffen. Aber dank unserer Agilität und ausgeprägten Kundenorientierung werden wir auch diese Herausforderung meistern.»

Thomas Hegnauer, Geschäftsführer Seminarzentrum AG

«Spare in der Zeit, so hast du in der Not.» – In den vergangenen Jahren haben auch wir eine gewisse Reserve erarbeitet, von der wir in der Krise zehren konnten bzw. mussten.»

Heinz Huber, Bereichsleiter Finanzen und Dienste

BILANZ

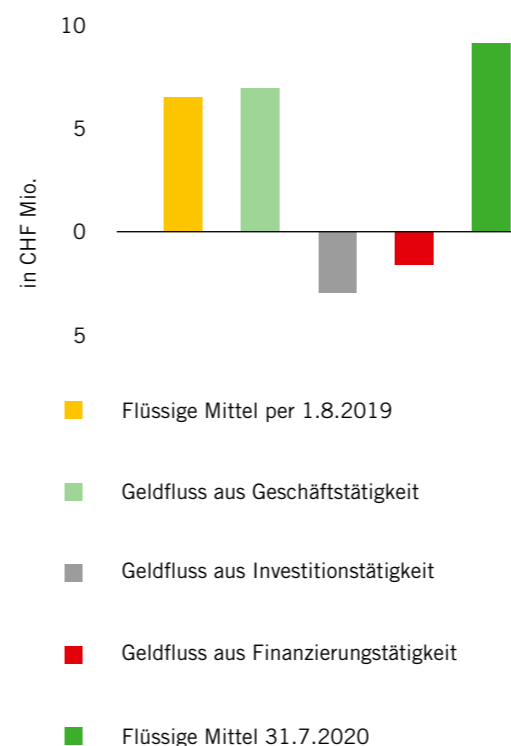
Aktiven (000 CHF)	31.07.2020	31.07.2019	Veränderung
Flüssige Mittel	9'850	7'070	2'780
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'042	2'843	-802
Übrige kurzfristige Forderungen	160	655	-495
Vorräte	470	483	-13
Aktive Rechnungsabgrenzungen	233	129	104
Umlaufvermögen	12'756	11'181	1'575
Mobile Sachanlagen	3'273	3'770	-497
Immobilien Sachanlagen	148'928	154'333	-5'405
Immaterielles Anlagevermögen	893	1'146	-253
Anlagevermögen	153'095	159'249	-6'154
Total Aktiven	165'850	170'430	-4'580

Passiven (000 CHF)	31.07.2020	31.07.2019	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4'438	4'425	13
Bankverbindlichkeiten kurzfristig	5'000	5'000	0
Übrige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	463	463	0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	248	826	-578
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'337	3'609	-272
Kurzfristige Rückstellungen	92	108	-16
Total kurzfristiges Fremdkapital	13'578	14'431	-853
Langfristige Verbindlichkeiten	21'813	26'775	-4'962
Rückstellungen	285	290	-5
Total langfristiges Fremdkapital	22'098	27'065	-4'967
Total Fremdkapital	35'676	41'496	-5'820
Kunst- und Kulturfonds	396	396	0
Fonds Sportarena	3'505	3'319	186
Fonds Sporthalle	84	93	-9
Fondskapital	3'985	3'808	177
Stiftungskapital	58'765	55'629	3'136
Reserven	61'081	61'068	13
Bilanzergebnis	6'344	8'429	-2'085
Total Organisationskapital	126'190	125'126	1'064
Total Passiven	165'850	170'430	-4'580

ERFOLGSRECHNUNG

Kennzahlen (000 CHF)	2019/20	2018/19	Veränderung
Betrieblicher Ertrag	36'396	42'570	-6'174
Personalaufwand	17'718	18'587	-869
Aufwand Unterrichtspersonen	3'871	4'215	-344
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	10'365	14'436	-4'071
Betriebliches Ergebnis (EBITDA)	5'993	9'277	-3'284
EBITDA-Marge in %	16.5 %	21.8 %	-5.3 pp
Abschreibungen	9'116	7'852	1'264
Unternehmenserfolg	-2'072	1'976	-4'048
Liquiditätsgrad II	89 %	73 %	16.0 pp
Anlagedeckungsgrad II	99 %	98 %	+1.0 pp

Geldflussrechnung 01.08.2019 – 31.07.2020



Personalentwicklung

